

GEBaute UMGEbUNG DER UNGARNDEUTSCHEN IN BAND

Das Bauernhaus

Themenwahl - Hypothese

- Interesse für die Baukultur der Ungarndeutschen
- Ziel der Projektarbeit:
 - Der Prozess des Aufbaus bei einem Bauernhaus
 - Verbindung unter den unterschiedlichen Räumlichkeiten und Gebäuden
 - Funktion dieser Räumlichkeiten, bzw. Gebäude
 - Einrichtung der Stuben
 - Veränderungen in der ungarndeutschen Architektur



Teile der Projektarbeit

- Themenwahl und Hypothese

- Die Siedlung Bánk

- Die Kolonialisten – Heimat

- Die ungarndeuten

- Vor

- Der

- Das Bauernhaus

- Die Räumlichkeiten (Küche)

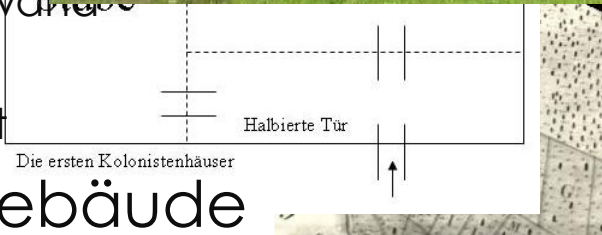
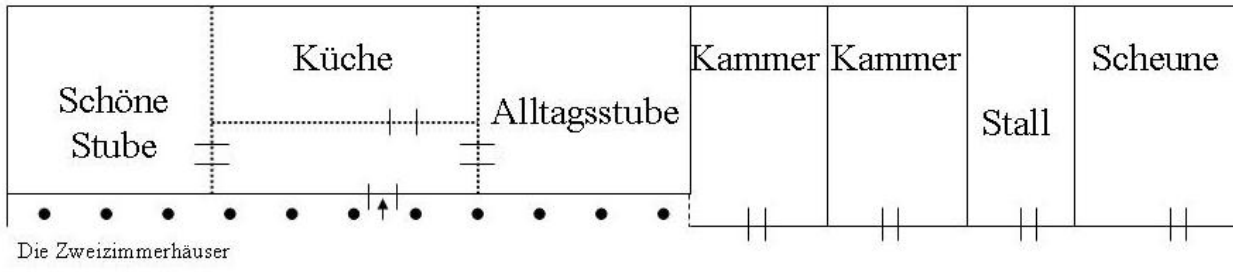
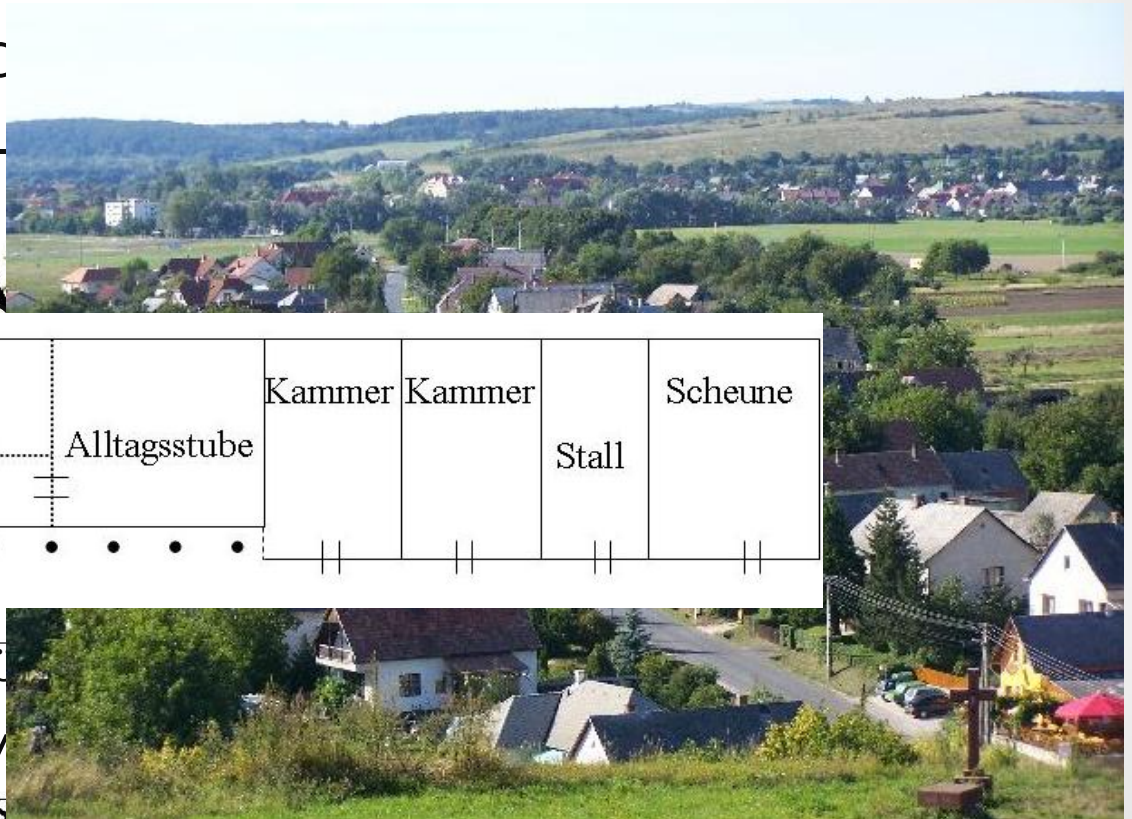
- Das Bauernhaus

- Die gezierte Giebelwand

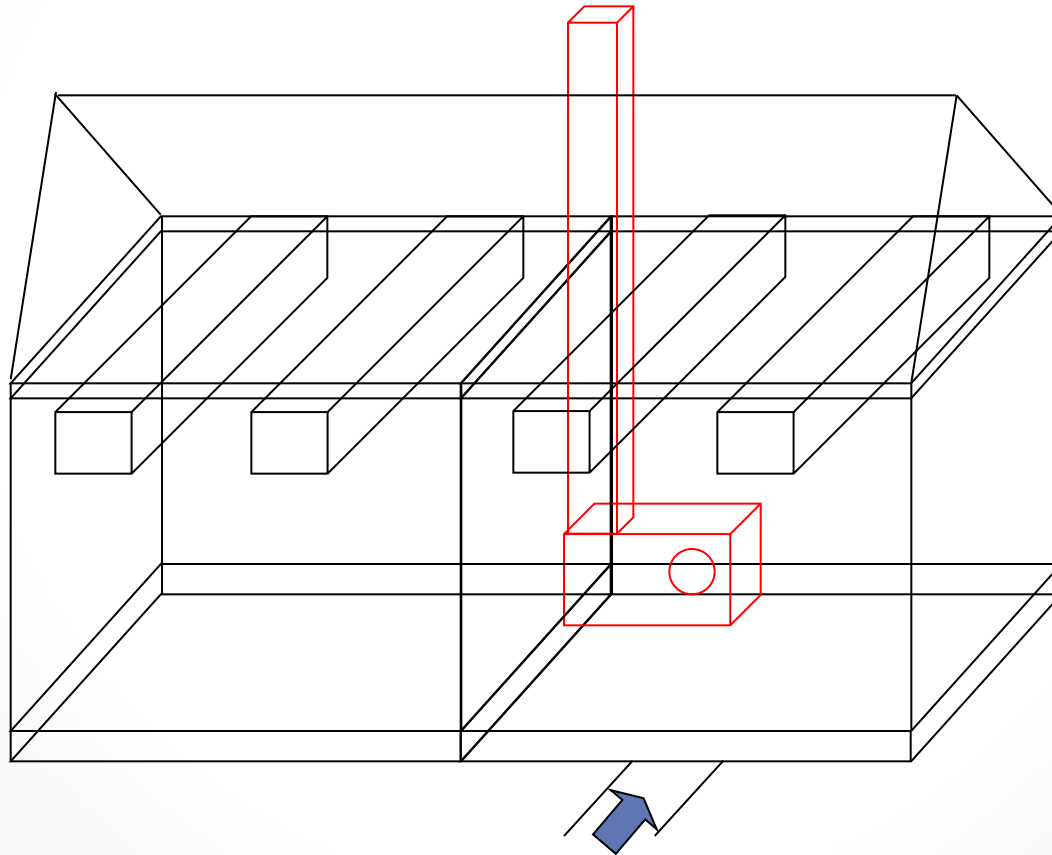
- Der Gang

- Der Bauernhof selbst

- Die Wirtschaftsgebäude

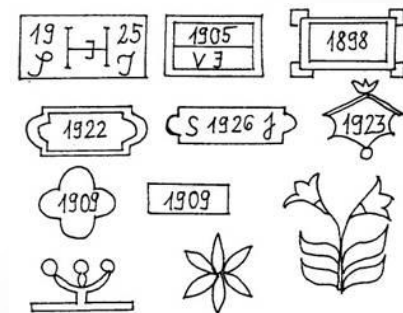


Grundriss → Bauernhaus



Ein Vorgeschmack: Die gezierte Giebelwand

- Beim Bau des Dachbodens wurden zwei Giebelwände errichtet:
 - Zwischen den zwei symmetrisch angelegten Fenstern
- Individuelle Verzierungsformen
 - das Baujahr des Bauernhauses
 - der Namenszug des Besitzers
 - das ungarische Wappen
- Der Giebel auf der Straßenseite mindestens einmal im Jahr - vor dem Kirchweihfest - getüncht.



Fazit

- Meiner Meinung nach: vorteilhafte Themenwahl, weil
 - ich persönlich viel Neues lernen konnte
 - das im Rahmen der Hypothese formulierte Ziel verwirklicht wurde
 - der Interessenkreis der Zuschauer durch die Projektarbeit geweitet werden kann
 - die Baukultur der Ungarndeutschen ein Teil der ungarndeutschen und ungarischen Kultur ist, die jetzt gepflegt wurde.
- Ich hoffe darauf, dass meine jetzige Vermutung die Realität schildert, und die Projektarbeit wirklich informativ war.

**DANKE FÜR DIE
AUFMERKSAMKEIT!**